

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	13
1. Einleitung	15
1.1 Aktualität und Forschungsinteresse	15
1.2 Fallauswahl	20
1.3 Aufbau und Methode	22
2. Parteien und Parteienfamilien	29
2.1 Das Konzept der Parteienfamilie	29
2.2 Alte und neue Parteienfamilien	35
2.3 Moderne Zugänge zur Cleavage-Theorie	39
2.3.1 Grundlagen der Parteienforschung	39
2.3.2 Der Wandel klassischer Konfliktlinien	43
2.3.3 Kultur als neue Konfliktlinie	48
2.3.4 Klassen im Wandel - <i>unnatural voting</i>	52
3. Populismus	55
3.1 Öffentliche Verwendung versus wissenschaftliches Verständnis	56
3.2 Populismus – Extremismus – Radikalismus	58
3.3 Kennzeichen des Populismus	61
3.3.1 Historischer Populismus	61
3.3.2 Konkurrierende Auffassungen von Populismus	62
3.3.3 Populistischer Politikstil	64
3.3.4 Populismus als Antwort auf Modernisierung	67
3.3.5 Volk versus Elite	68
3.3.6 Repräsentative Demokratie versus direkte Demokratie	72
3.3.7 Ein:e Führer:in als Volksvertreter:in	75

3.3.8	Populismus und Medien	77
3.3.9	Der Populismus – eine Ideologie?	79
3.4	Kennzeichen von rechtem Populismus	81
3.4.1	Kann der rechte Populismus Lücken schließen?	81
3.4.2	„Wir“ gegen „die Anderen“	82
3.4.3	Die Elite	88
3.4.4	Weitere Besonderheiten des Rechtspopulismus	89
3.4.5	Rechter bzw. ethnischer Populismus als Ideologie	91
4.	Rechtspopulistische Parteien im Vergleich	93
4.1	Historische Entwicklungen im Vergleich	94
4.1.1	Die historische Entwicklung der FPÖ	94
4.1.2	Die historische Entwicklung des <i>Front National</i>	108
4.1.3	Die historische Entwicklung der <i>Partij voor de Vrijheid</i>	119
4.1.4	Die historische Entwicklung der Alternative für Deutschland	130
4.1.5	Fazit: Gemeinsamkeiten in der Entwicklung	142
	a) Gründungszusammenhang	142
	b) Agenda-Setting und Hochphasen	143
	c) Richtungswechsel	144
	d) Vergleichbare Tendenzen der Entfremdung und Responsivitätsdefizite	146
	e) Cleavages und Lücken	147
4.2	Organisation und Strategien	147
4.2.1	Die innere Organisation	148
4.2.2	Die charismatische Führung	159
4.2.3	Strategische Ausrichtung	165
4.2.4	Fazit: Eine populistische Organisation?	173
4.3	Wähler:innenschaft	174
4.3.1	Allgemeine Erkenntnisse zur Wähler:innenschaft rechtspopulistischer Parteien	174
4.3.2	Sozialstruktur der Wähler:innenschaften	175
4.3.3	Motive und Einstellungsmuster der Wähler:innenschaft	182
4.3.4	Bedeutung weiterer Cleavages	191
4.3.5	Weitere Entwicklungen	194

4.3.6	Fazit: Gemeinsame Merkmale der Wähler:innenschaft	196
5.	Programmvergleich	201
5.1	Methode, Vorgehen und Durchführung des Vergleichs	203
5.2	Vergleich der Politikfeldinteressen	217
5.2.1	Ausgangslage	217
5.2.2	Politikfeldinteressen der einzelnen Parteien	221
5.2.3	Gemeinsame Themen der Parteien	230
5.2.4	Fazit: Gemeinsame Politikfeldinteressen	237
5.3	Einzelne Positionen im Vergleich	238
5.3.1	Demokratiepolitik	239
5.3.2	Europapolitik	244
5.3.3	Innere Sicherheit	249
5.3.4	Flüchtlinge, Zuwanderung und der Umgang mit dem Islam	253
5.3.5	Sozialpolitik	260
5.3.6	Wirtschaftspolitik	264
5.3.7	Arbeitsmarktpolitik	268
5.3.8	Bildungspolitik	272
5.3.9	Weitere Politikfelder	276
	a) Steuerpolitik	276
	b) Staatsbürger:innenverständnis	278
	c) Familienbild	279
	d) Umweltschutz, Klimawandel und erneuerbare Energien	281
	e) Frauen- und Minderheitenrechte	285
	f) NATO und Auslandseinsätze	286
	g) Internationale Handelsabkommen	288
	h) Medien und öffentlicher Rundfunk	289
	i) Aufwertung des ländlichen Raumes	290
	j) Gesundheitspolitik	291
5.3.10	Fazit: Programmatistische Gemeinsamkeiten	293
5.4	Populismus als gemeinsame Ideologie?	306
5.4.1	Populismus in den Programmen der FPÖ	308
5.4.2	Populismus in den Programmen des <i>Front National</i>	317

5.4.3	Populismus in den Programmen der <i>Partij voor de Vrijheid</i>	331
5.4.4	Populismus in den Programmen der Alternative für Deutschland	342
5.4.5	Fazit: Rechter Populismus als gemeinsame Ideologie	354
6.	Kooperation auf europäischer Ebene	363
6.1	Forschungsstand und Bedeutung für die vorliegende Arbeit	363
6.2	Historische Entwicklung der Zusammenarbeit	365
6.3	Methode, Fallauswahl und Vorgehen	369
6.4	Das Abstimmungsverhalten auf europäischer Ebene	373
6.5	Fazit: Eine europäische Parteienfamilie wider Willen?	387
7.	Schluss	389
7.1	Fazit: Eine rechtspopulistische Parteienfamilie	389
7.2	Ausblick und Schlussbemerkungen	396
	Literaturverzeichnis	399